

WOCHENENDSPORT

Handball
Entscheidung um den Landesliga-Verbleib:
Wahlscheid - BTB Aachen (Hinspiel 22:27)

Hockey
Regionalliga: Aachen - SW Köln (So., 15.00)
Frauen, Oberliga: Aachen - BW Köln II (So., 13.00)

Rugby
Regionalliga: Aachen - Elmpt (So., 14.30)

Tennis
Oberliga: Dormagen - BW Aachen
Frauen, Oberliga: BW Aachen - Leverkusen (So., 11.00), Stadion RW Köln - GW Aachen

KURZ NOTIERT

Frauenfußball: Julia Hahn hält Sieg fest

Broichweiden. Es geht also doch! Während der GSV Moers eine Art Angstgegner für die Regionalliga-Spielerinnen von Teutonia Weiden zu sein schien, gab es im gestrigen letzten Heimspiel endlich einen Sieg. Das 1:0 (0:0) erzielte Julia Comuth (86.). Bereits in der Anfangsphase vereitelte Torhüterin Julia Hahn mit einer tollen Parade den Rückstand und hatte ihren ganz großen Auftritt, als sie in der 37. Minute einen Foulelfmeter abwehrte. „Moers war wie erwartet kampfstark“, bilanzierte Trainer Jose Hamed. „Dennoch hatten wir einige Chancen, die allerdings zunächst vergeben wurden.“ (eck)

Handball: BTB II will den Sack zumachen

Aachen. „Bei uns herrscht Zuversicht“, berichtet Helmut Uerlings. Der Trainer des Landesligisten BTB Aachen II warnt allerdings vor dem heutigen vorsorglichen Entscheidungsrückspiel um den Klassenerhalt beim TV Wahlscheid: „Trotz unseres Sieges in der ersten Partie mit fünf Toren Vorsprung dürfen wir keinesfalls einen Selbstläufer erwarten. Das habe ich meinen Jungs gesagt.“ Mit 27:22 gewannen die Burscheider am vergangenen Samstag. Und jetzt soll der Sack endgültig zugemacht werden.

Wer Augenzeuge sein will, hat eventuell die Möglichkeit, das Team zu begleiten. Der Bus fährt um 16.30 Uhr im Gillesbachtal ab. Es empfiehlt sich eine kurze Anfrage, ob wirklich noch Plätze frei sind. Auskunft darüber gibt Trainer Helmut Uerlings unter ☎ 0241/69959. (eck)

Hockey: AHTC-Teams spielen in der Soers

Aachen. Gegen Tabellenführer SW Köln sind die Aachener Regionalliga-Männer Außenseiter. Anpfiff ist am Sonntag um 15 Uhr auf der Anlage an der Hubert-Wienen-Straße. Auch die AHTC-Frauen haben morgen ein Heimspiel. Um 13 Uhr trifft das Oberliga-Team, das ebenfalls abstiegsgefährdet ist, auf „Schlusslicht“ BW Köln II.

Radsport I: Am Super C ist richtig etwas los

Aachen. Der RSV Aachen präsentiert morgen einen großen Renntag. Auf der Strecke mit Start und Ziel vor dem Super C auf dem Templergraben wird bereits um 9 Uhr die erste Konkurrenz gestartet, die der U 17. Danach geht es mit der U 19 (10.05), der Hochschulmeisterschaft in Verbindung mit den Hobbyfahrern (11.25), den Senioren (12.30) und der U 13 (13.45) weiter, bevor ab 14.20 Uhr die Frauen in die Pedale treten. Den abschließenden Höhepunkt stellt der Wettbewerb der Männer B/C ab 15.30 dar.

Radsport II: Martin Neffgen grandios

Refrath/Aachen. Martin Neffgen zeigte einmal mehr seine großartige Einstellung. Bei einem Rundstreckenrennen in Refrath war der Elitefahrer des RC Zugvogel-09 Aachen zunächst in einen Massensturz verwickelt. Bravourös kämpfte er sich aber zurück und wurde belohnt: In einer sechsköpfigen Spitzengruppe sprintete er als Zweiter ins Ziel.

So einig ist man nicht immer . . .

. . . wenn es um die Bewertung eines Remis geht. Brands und Richters Trainer sprechen von einem gerechten Ergebnis im Bezirksliga-Derby. SV Eilendorf feiert einzigen Sieg für den Fußballkreis Aachen.

STAFFEL 4
Bor. Brand - Richterich 2:2 (1:1): Wenn Trainer ein Spiel analysieren, kommt mitunter der Verdacht auf, dass sie nicht die selbe Partie meinen. Am Donnerstag zeigten Brands Coach Bernd Hofmann und sein Richtericher Kollege Kai-Uwe Kallenbach, dass es durchaus auch anders sein kann. Beide sprachen nämlich von einem gerechten Unentschieden. „Angesichts der Chancen im ersten Durchgang wäre mehr möglich gewesen“, blickt der Trainer der abstiegsbedrohten Gastgeber zurück. „Da der Gegner aber nach

der Pause in jeder Hinsicht im Vorteil war, unter anderem zwei Pfostenschüsse verzeichnete, geht das Resultat in Ordnung.“ Hofmann fordert am Sonntag in Brachelen drei Punkte ein. Davon geht auch der Rhenanencoach aus, wenn das Heimspiel gegen die ebenfalls bedrohten Geilenkirchener ansteht. „Wir müssen uns selbst besiegen“, sagt Kallenbach und erklärt die Forderung: „Meine Mannschaft muss lernen, den inneren Schweinehund zu bezwingen. Nur wenn das gelingt, werden wir unsere gute Position behaupten.“

Tore: 0:1 Klein (34.), 1:1 Lenneper (42.), 1:2 Page (50.), 2:2 Lenneper (62.) Rot: F. Schmitz (88./Richterich) wegen grober Unsportlichkeit
VfR Würselen - Erkelenz 1:2 (1:1): Lange Gesichter gab es beim VfR, der durchaus hätte punkten können, gegen die cleveren und spielstarken Gäste aber seine Möglichkeiten nur unzureichend nutzte.
Tore: 1:0 Bergmann (31.), 1:1 Er. Bayrak (41./Foulelfmeter), 1:2 Jansen (85.)
Haaren - Wegberg-Beeck II 2:3 (2:1): „Ein Remis wäre sicherlich das gerechtere Ergebnis gewesen“, meinte Haarens Trainer René Olfmann. „Nach sehr fairem und abwechslungsreichem Verlauf ge-

wann unser Gast letztlich aber nicht unverdient.“ Dabei hatte alles ganz nach Plan begonnen. Nach dem Wechsel ließen die Gastgeber aber nach.
Tore: 1:0 Klasen (4.), 2:0 Weber (30.), 2:1 Leuker (37.), 2:2 Hanna (66.), 2:3 Michel (87.)
Katzen - Yurdumspor 3:0 (1:0): Der Platzelf wird dieser „Dreier“ wohl nicht mehr helfen, dem Gast in Sachen Klassenerhalt aber möglicherweise noch weh tun. Die Aachener steckten zwar nie auf, kamen aber einfach nicht in ihren gewohnten Rhythmus.
Tore: 1:0 Öksüz (30.), 2:0 Ercetinkaya (80.), 3:0 Pala (89.)



Bor. Brand - Rhen. Richterich 2:2: Jürgen Kowjasin und Daniel Winkhold (von links) schauen Richters Kapitän Jan Wulf zu, der am Donnerstag kein Tor erzielte. Foto: Kurt Bauer

„Eine überragende Leistung“

Uevekoven - SV Eilendorf 1:2 (0:2): Achim Rodtheut sind Übertreibungen absolut fremd. Nach dem Triumph im Verfolgerduell geriet Eilendorfs Trainer aber doch ins Schwärmen. „In der ersten Halbzeit hat meine Mannschaft eine überragende Leistung geboten, nur eben zahllose Möglichkeiten ungenutzt verstreichen lassen“, blickte er zurück und rechnete hoch, dass es durchaus 0:6 oder gar noch deutlicher hätte stehen können. „Nach der Pause versuchte Uevekoven zwar, Druck zu machen, wir haben allerdings keine Torchance zugelassen.“ Am Ende des sehr guten und temporeichen Spiels traf der Gastgeber dann aber doch noch, ohne damit Schaden anrichten zu können.
Tore: 0:1 Klein-Brömlage (12.), 0:2 Simons (29.), 1:2 S. Gehring (90.+3) Bes. Vorl.: H. Gehring (Uevekoven) hält Foulelfmeter von Sebauer (63.)
Dremmen - Linden-Neusen 1:0 (0:0): Das war sehr unglücklich für die Gäste, die erst in Unterzahl den entscheidenden Gegentreffer hinnehmen mussten. Dafür würde man sich liebend gerne am Sonntag schadlos halten - aber dann kommt Aufstiegsanwärter Baesweiler!
Tor: 1:0 Jöris (76.) Gelb-Rot: Kuckelkorn (72./Linden-Neusen)
Geilenkirchen - Setterich 2:0 (1:0): Der längst abgeschlagene Absteiger ist nach wie vor darauf bedacht, sich einen akzeptablen Abschied zu verschaffen. Beim anderen A-Liga-Kandidaten hielt man lange mit. Aber bekanntlich ist eine Begegnung nicht nach 70 Minuten zu Ende . . . (eck)
Tore: 1:0 Manet (70.), 2:0 Dreßler (89.)

FUSSBALL-DATENBANK

Table with 2 columns: Team Name and Score. Includes Bezirksliga, Staffel 3 and Staffel 4 results.

Table with 2 columns: Team Name and Score. Includes Bezirksliga, Staffel 3 and Staffel 4 results.

28. Spieltag, 24. Mai: Erftstadt - Voreifel, Weiß - Rott, Straß - Düren 77, Spfr. Düren - Broich, Frechen - Kommern, Zülpich - Bergheim, Weiden - Stotzheim; außer Konkurrenz: Jülich - Inden/Altendorf

Table with 2 columns: Team Name and Score. Includes Bezirksliga, Staffel 4 results.

Table with 2 columns: Team Name and Score. Includes Bezirksliga, Staffel 4 results.

28. Spieltag, 23./24. Mai: Wegberg-Beeck II - Dremmen (Sa., 16.00), Haaren - Uevekoven, Yurdumspor - Eilendorf, Erkelenz - Katzen, Setterich - Würselen, Richterich - Geilenkirchen, Brachelen - Brand, Linden-Neusen - Baesweiler

FUSSBALL-KREISLIGA A

Table with 2 columns: Team Name and Score. Includes Kreisliga A results.

Eicherscheid - Weisweiler 1:2: 1:0 Treitz, 1:1 (Foulelfmeter) Elkenhans, 1:2 Orszozy
Vichttal - Roetgen 4:1: 1:0 Schleich, 1:1 Mertens, 2:1, 3:1 Schleich, 4:1 Reif
Stolberger SV - SV Kohlscheid 1:6: 0:1 Juric, 0:2 Schwil, 1:2 Raider, 1:3 Sari, 1:4 Harff, 1:5 Zimmermann, 1:6 Hammer
Forst - Vaalserquartier 1:2: 0:1 Jung, 0:2 Otkamatz, 1:2 Lenzen - Gelb-Rot für Vaalserquartier
Hahn - Laurenzberg 6:1: 1:0, 2:0 Schymanski, 3:0 Kalic, 4:0 Wanders, 4:1 Temel, 5:1 Weber, 6:1 Eigentor
Arm. Eilendorf - FF Stolberg 2:3: 0:1 Böhrent, 1:1 Bozavic, 2:1 Schumacher, 2:2 B. Trajkovic, 2:3 A. Trajkovic
Kohlscheider BC - Oidtweiler 0:1: 0:1 (Foulelfmeter) Nippold - Rot für Kohlscheid
Konzen - Werth/Gresenich 0:1: 0:1 (Foulelfmeter) Kogel - zwei Mal Gelb-Rot für Werth/Gresenich
Bardenberg - Vichttal II 4:0: 1:0 Rotko, 2:0 (Foulelfmeter) Heller, 3:0 Rotko, 4:0 Heller
32. Spieltag, 24. Mai: Stolberger SV - Vichttal, Weisweiler - Roetgen, Vichttal II - Eicherscheid, Werth/Gresenich - Bardenberg, Oidtweiler - Konzen, FF Stolberg - Kohlscheider BC, Laurenzberg - Arm. Eilendorf, Vaalserquartier - Hahn, SV Kohlscheid - Forst

DAS THEMA: DIE FUSSBALL-KREISLIGA B

Table with 2 columns: Team Name and Score. Includes Kreisliga B results.

Table with 2 columns: Team Name and Score. Includes Kreisliga B results.

Table with 2 columns: Team Name and Score. Includes Kreisliga B results.

Table with 2 columns: Team Name and Score. Includes Kreisliga B results.

Den Abschluss suchen - und auch finden

Alemannias Fußball-Nachwuchs gegen Bochum zum Siegen verdammt. Das C-Team verliert deutlich.

B-JUNIOREN-BUNDESLIGA
Alem. Aachen - Bochum (So., 11.00, in Walheim): Die Vorlagen des Gegners zu nutzen - daran haperte es Aachen in junger Vergangenheit öfter. Diesmal will Coach Ben Manga konsequentes Verwerten sehen. „Bochum steht auf einem Abstiegsplatz. Wir müs-

sen den VfL auf Distanz halten“, meint Manga das durchaus im doppelten Sinne. Ein Sieg soll, ja muss her. Und dann hofft man, dass auch die Konkurrenz patzt. Der Abstand zum Sturz in die Mittelrheinliga ist zwar hauchdünn. Dennoch haben Mangas Burschen alle Chancen, die Dinge nur für

sich selbst zu regeln. Wenn sie beispielsweise so geschlossen wie gegen Dortmund auftreten und entschlossen den Torabschluss suchen - und natürlich finden.
C-JUNIOREN-REGIONALLIGA
Bay. Leverkusen - Alem. Aachen 4:0 (2:0): Fünf Spieler aus der U 14

baute Marc Gillissen für das Treffen beim Vizemeister ein. „Ohne die Stammspieler haben die Jungs das ganz gut gemacht“, war die deutliche Niederlage für den Trainer kein Thema. „Wir haben den Klassenerhalt geschafft, dem 95 Prozent unserer Erwartungen galten.“ (mali)

Hervorragende Saison trotz der 1:4-Abfuhr

Roetgen. 1:4 verloren, aber dennoch gibt es „Streicheinheiten“ für das Team. Der FC Roetgen, bisher Spitzenreiter, unterlag beim neuen, dem VfL Vichttal. „Unsere Mannschaft hat eine hervorragende Saison gespielt, woran die klare Niederlage nichts ändert“, erklärte Friedrich Keßel, der Vorsitzende des FC 13. „Zudem ist das nicht das Ende aller Träume.“ Der Blick auf die Tabelle zeigt, dass vier Mannschaften dicht zusammen sind. Wahrscheinlich darf auch der Vizemeister - über die Quotientenregel - den Aufstieg feiern. „Unser Gegner hatte die besseren Chancen und sich die Punkte verdient“, blieb Keßel fair. „Man merkt, dass die lange Saison an die Substanz geht.“ Beim schweren Spiel in Weisweiler will das Team von Christoph Brandenburg trotzdem wieder angreifen. (eck)